



Presseinformation

24. September 2021

Schreckliche Echsen ganz klein

Neue Sonderausstellung im Naturhistorischen Museum zeigt ab 25. September die fürsorgliche Seite der Dinosaurier

Vom 25. September 2021 bis 13. Februar 2022 sind im Staatlichen Naturhistorischen Museum wieder die Dinos los. Die internationale und zweisprachige Sonderausstellung „Die Welt der jungen Dinosaurier“ legt den Fokus auf Dinosaurier-Eier und ihre Jungtiere.

Zu Beginn des 20. Jahrhunderts wurde in der Wüste Gobi das Fossil eines brütenden Dinosauriers gefunden. Seit dieser Entdeckung konnten an Fossilagerstätten in Argentinien oder der Mongolischen Volksrepublik immer wieder spektakuläre Fossilien geborgen werden, die Auskunft über das Brutverhalten der faszinierenden Urzeit-Echsen geben. Heute kann die Wissenschaft auf erhaltene Dinosauriernester, teils mit geschlüpften Jungtieren, zurückgreifen. Selten sind auch die Elterntiere mit fossilisiert, sodass die Zuordnung der Eier und Schlüpflinge zu bekannten Gattungen oder gar Arten gelingt.

Anhand der wichtigsten, originalgetreu wiedergegebenen Funde von Dinosauriernestern und -skeletten beleuchtet die Ausstellung die komplexe und bisher wenig gezeigte Welt des Dinosauriernachwuchses. Zahlreiche Abbildungen, interaktive Angebote sowie Medienstationen lassen die Zeit der Saurier für Groß und Klein lebendig werden.

Bildnachweise: *Oviraptor* beim Brüten. © Luis V. Rey
Titanosaurus aus Patagonien mit Gelege © Luis V. Rey
Oviraptor-Embryo im Ei (Lebendmodell) © Dennis Wilson

Daten und Fakten:

Ausstellungslaufzeit: 25.09.2021 bis 13.02.2022

Ausstellungsort: Pockelsstr.10, 38106 Braunschweig

Öffnungszeiten: Di – So 9 bis 17 Uhr, Mi 9 bis 19 Uhr, Mo geschlossen



STAATLICHES
NATURHISTORISCHES
MUSEUM

 3 LANDESMUSEEN
BRAUNSCHWEIG

Eintrittspreise

Erwachsene 9 € / ermäßigt 7 €

Kinder (6 – 17 Jahre) 4 €

Freier Eintritt für Kinder bis 5 Jahre

Gilt auch für die Dauerausstellung

Weitere Informationen und aktuelle Hinweise zum Ausstellungsbesuch unter:

www.3landesmuseen-braunschweig.de

Pressestelle:

Tassia-Aimée Haase, Mitarbeiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: (0531) 1225 4410, E-Mail: t.haase@3landesmuseen.de

Katharina Hohnsbehn, Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: (0531) 1225 4400, E-Mail: k.hohnsbehn@3landesmuseen.de

